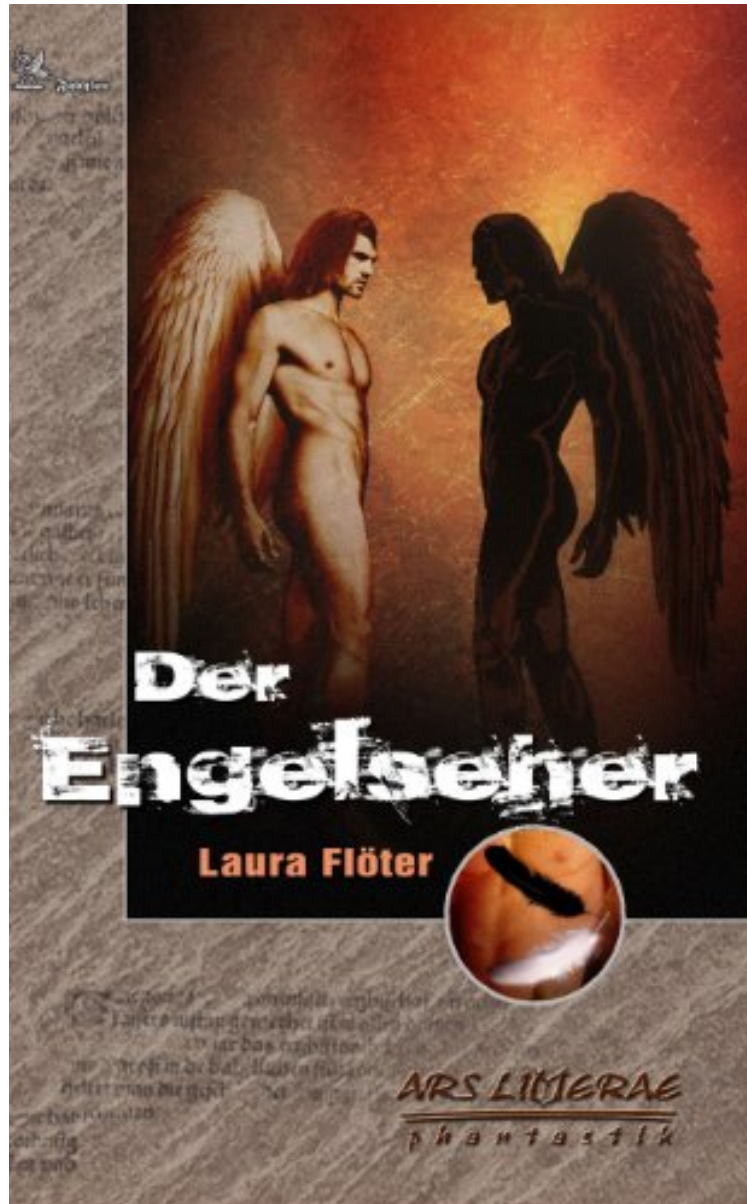


(Read download) Der Engelseher: Ars Litterae (Fantasy)

Der Engelseher: Ars Litterae (Fantasy)

Von Laura Flter

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #578338 in eBooksVerffentlicht am: 2012-08-30Erscheinungsdatum: 2012-08-30File Name: B00946R9AU | File size: 70.Mb

Von Laura Flter : Der Engelseher: Ars Litterae (Fantasy) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Engelseher: Ars Litterae (Fantasy):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Richtung DystopieVon Thomas S.Der EngelseherJeash, bekommt wie jeder sterbliche Mensch bei seiner Taufe zwei

Engel zur Seite gestellt. Malach und Ezariel, Malach ist der weie Engel und Ezariel der schwarze. Sie sollen ihn auf dem Weg in seinem Leben begleiten. Doch bei Jeash luft das grndlich schief. Malach hat seinem Schtzling bei einem Selbstmordversuch etwas von seinem Herzblut abgegeben um ihn von der dunklen Seite etwas weg zu bekommen. Doch Jeash hat weiterhin berwiegend seine dunklen Schatten um sich und so wendet Malach sich von seinem Schtzling ab und verschwindet. Ezariel dagegen bleibt weiterhin an seiner Seite. Malach wird nun, da er dies getan hat zu einem grauen Engel, er erlischt. Nun macht er jagt auf Jeash und will ihn tten. Durch das Band das whrend der Taufe entstanden ist, kann er Jeash und Ezariel immer und berall aufspren. Um dies zu verhindern gehen Jeash und sein schwarzer Engel zu einer Hexe um das Band zu zerstreuen. Dafr muss Jeash seine Taufe widerrufen und wird zu einem Anathema. Doch nun kann auch Ezariel ihn nicht mehr spren, der sich gerade erst in ihn verliebt hat. Wird Leash so vor Malach entkommen? Und was passiert nun mit Ezariel, wird er nun auch zu einem grauen Engel, da er seine Bestimmung nicht erflht hat? Der Engelseher ist eine Geschichte um die weien und schwarzen Engel. Ich habe mich teilweise recht schwer getan mit dem Buch, da es fr mich persnlich hier und da etwas zu kompliziert geschrieben ist. Verschiedene Textstellen waren fr mich nicht verstndlich. Die Stimmung in dem Buch finde ich auch sehr dster dar gestellt. Die Liebesgeschichte zwischen Mensch und Engel, die eigentlich verboten ist, und hier zwischen Jeash und Ezariel dar gestellt wird gefllt mir gut. Der Schreibstil der Autorin, ist in diesem Buch sehr poetisch gewhlt. Fazit Ein Buch mit einer sehr schnen Grundidee. Der Schreibstil ist einfach Geschmacksache. Fr mich gleitet dieses Buch in Richtung Dystopie. Ich htte mir persnlich gewnscht, dass verschiedene Dinge ein wenig mehr ins Detail gegangen wren. Im groen und ganzen ein schnes Buch, besonders fr Leute die eine poetische Erzhlweise gerne mgen. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. dster und sprachgewaltig Von Hoaxmistress Selten hat mich ein Buch vom ersten Satz an so gefesselt, wie "Der Engelseher". Ich glaube, noch bevor mich die Geschichte in ihren Bann gezogen hat, war es die Sprache, die mich fasziniert hat. Laura Flter schreibt atmosphrisch und suggestiv, schon nach krzester Zeit kann man sich der dsteren Stimmung des Romans nicht mehr entziehen. Die Figuren sind plastisch und greifbar in ihrer Transzendenz, die Handlung trgt Zge des Mrchenhaften in eine dystopische Welt. Der Roman fordert den Leser, er ist mehr als bloe Unterhaltung. Wenn man sich jedoch auf den Stil der Autorin einlsst, wird man einen Lesegenuss der besonderen Art erleben. Ich bin froh, dass es solche Romane gibt, die eindrucksvoll zeigen, wie anspruchsvoll und niveauvoll Phantastik sein kann. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Herausfordernde Lektre Von Elmar Huber- Der Weie wagte nicht, sich auch nur fr einen Herzschlag lang von seinem Schutzbefohlenen abzuwenden sein Einfluss war zu einem bloen Hauch geworden, und wenn er auch diesen noch dem Schwarzen berlie, wrde er den Sterblichen verlieren. Er war so jung, keine zwanzig Jahre so viel war noch brig, fr das es sich zu leben lohnte, aber er wnschte nur den Tod herbei. -Inhalt: Jedem Menschen stehen ab seiner Geburt zwei Engel zur Seite. Die weien Engel schtzen die Menschen vor den dsteren Einflssen, die danach trachten ihre Seelen in den Abgrund zu ziehen, die schwarzen Engel dagegen heien sie dort willkommen. Der junge Jeash ist so stark von seinem Todeswunsch getrieben, dass sein weier Engel Malach versagt und der Junge sich von einem Hochhausdach in die Tiefe strzt. Da opfert Malach sein Herzblut, um Jeash zu retten und nur Ezariel, Jeashes schwarzer Engel, bleibt als Beschtzer des Jungen. Doch Jeash ist kein gewhnlicher Mensch, denn er vermag, seinen Engel zu sehen. Eine Gabe die den Menschen normalerweise verwehrt ist. - den schwarzen Engeln gingen die dunklen Tne na, und es war ihnen nicht gegeben, Farbe in der Welt zu sehen auer Schwarz und Wei, wo ihre lichten Geschwister sie bunten Reigen sahen. Was also, zum Morgenstern, ging da vor sich? Und noch whrend er dastand und den Bruder, den er liebte und dr die andere Hilfe seines Schicksals war, am liebsten in die Arme schlieen wollte, sah er noch etwas anderes. -Meinung: Mit DER ENGELSEHER legt Jungautorin Laura Flter einen beeindruckenden Roman weit abseits bekannter Phantastikkliches vor. Zwar verwendet die Autorin allseits bekannte Zutaten der Urban Fantasy (Menschen und Engel, die sich ineinander verlieben), doch steht hier bei Weitem nicht das Liebesglck zwischen zwei Spezies und schon gar keine gemeinsam zu bestehenden Abenteuer in Groschenheftmanier im Vordergrund. Obschon DER ENGELSEHER eine Grundstory um die Liebe zwischen Mensch und Engel aufweist, konzentriert sich die Autorin wesentlich strker auf die zerrissenen und schwermtigen Innenwelten ihrer Figuren. Die wirkliche, alltgliche Welt kommt in dem Roman so gut wie nicht vor. Viel mehr wirkt die komplette Handlung mit ihrer Handvoll Personen wie in einer fremden Sphre angesiedelt oder wie aus einer fremden Welt heraus beobachtet. Sehr stark trgt auerdem zu dieser traumhaften Stimmung bei, dass viele Dinge hier scheinbar willkrlich geschehen, ohne recht nachvollziehbar motiviert zu sein. Die Handlung ist dementsprechend nicht durchgngig entwickelt, sondern springt eher von Szene zu Szene, wo sie dann jeweils verweilt um wiederholt tief und schwer in das Innenleben der Protagonisten einzudringen. Wer damit leben kann, dass das Geschehen des fteren auf der Stelle tritt, wird mit einem auergewhnlichen, herausfordernden Leseerlebnis belohnt, das Laura Flter mit ihrem bewusst ausladenden und elegischen Schreibstil hier bietet. DER ENGELSEHER ist bereits der siebente Beitrag aus Alisha Biondas ARS LITTERAE-Reihe, die fr auergewhnliche Leseerlebnisse in ansehnlicher Aufmachung konzipiert ist. Das Titelbild, wie auch die Innengrafiken, wurde eigens fr den Roman von Crossvalley Smith gestaltet und fgt sich samt Titeldesign wieder sehr passend in das schne Reihenlayout von Atelier Bonzai ein. Insgesamt wirkt das Buch durch das berformat, die Verarbeitung und das vortreffliche Innere sehr hochwertig. Fazit: Herausfordernde Lektre und ein nicht alltglichen

Leseerlebnis in gewohnt guter Aufmachung.

Kurzbeschreibung Die Liebe zwischen Mensch und Engel ist verboten. Vor allem, wenn es die Liebe zu einem schwarzen Engel ist. Von Anfang an dienen die weißen Engel unsichtbar den Menschen, beschützen sie und helfen ihnen, den richtigen Pfad zu finden. Seit seinem gescheiterten Selbstmordversuch kann Jesh Engel sehen. Gegen alle Regeln verliebt er sich in einen schwarzen Engel. Schwarze Engel jedoch führen die Menschen auf Irrwege und stürzen ihre Seelen ins Verderben. Seinen Kampf kann Jesh nur gewinnen, wenn er bereit ist, einen hohen Preis dafür zu zahlen. Ein Engel und ein Sterblicher auf der Suche nach sich selbst. - Ihre Schicksale sind untrennbar miteinander verwoben ... "In diesem Roman debütiert ... geht es um eines der tiefsten Motive ...: die verbotene Liebe. Der Engelseher ... wird eher die Anhänger der Romantik ansprechen. Diese können sich auf jede Menge Drama und schicksalhafte Verwicklungen freuen." (Zauberwelten) "Der Engelseher ist alles andere als leichte Fantasy, sondern ein bewältigendes und außergewöhnliches Buch, das sicher nicht jedermann gefallen wird." (phantastik-couch.de)

Kurzbeschreibung Die Liebe zwischen Mensch und Engel ist verboten. Vor allem, wenn es die Liebe zu einem schwarzen Engel ist. Von Anfang an dienen die weißen Engel unsichtbar den Menschen, beschützen sie und helfen ihnen, den richtigen Pfad zu finden. Seit seinem gescheiterten Selbstmordversuch kann Jesh Engel sehen. Gegen alle Regeln verliebt er sich in einen schwarzen Engel. Schwarze Engel jedoch führen die Menschen auf Irrwege und stürzen ihre Seelen ins Verderben. Seinen Kampf kann Jesh nur gewinnen, wenn er bereit ist, einen hohen Preis dafür zu zahlen. Ein Engel und ein Sterblicher auf der Suche nach sich selbst. - Ihre Schicksale sind untrennbar miteinander verwoben ... "In diesem Roman debütiert ... geht es um eines der tiefsten Motive ...: die verbotene Liebe. Der Engelseher ... wird eher die Anhänger der Romantik ansprechen. Diese können sich auf jede Menge Drama und schicksalhafte Verwicklungen freuen." (Zauberwelten) "Der Engelseher ist alles andere als leichte Fantasy, sondern ein bewältigendes und außergewöhnliches Buch, das sicher nicht jedermann gefallen wird." (phantastik-couch.de)